Anna Hospizverein

IM LANDKREIS MÜHLDORF

Wir begleiten in schwerer Lebenszeit.

Jahresbericht 2018

Anna Hospizverein im Landkreis Mühldorf e.V.
Krankenhausstr. 1a, 84453 Mühldorf

Vorwort

Liebe Mitglieder und Freunde
unseres Anna Hospizvereins,

sechs Monate nach der letzten Mitgliederversammlung im Oktober 2018 sind die Umbauarbeiten in Annabrunn in vollem Gange und verlaufen planmäßig.
Wegen der Einhaltung der Brandschutzvorgaben und weiterer gesetzlicher Vorschriften, sowie aufgrund einer sinnvollen Anpassung des Raumkonzepts, erwarten wir jedoch eine moderate Erhöhung der Umbaukosten.
Darüber möchten wir Sie in der Mitgliederversammlung am 20.05.2019 informieren und einen notwendigen Beschluss fassen. Die Einladung dazu finden Sie auf den folgenden Seiten des Jahresberichts.

Wir gehen davon aus, dass unsere ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter wie geplant im Sommer 2019 nach Annabrunn umziehen können. Nach dem Umzug werden wir Sie natürlich zu einem Tag der offenen Tür in den neuen Räumen einladen. Auf diesen gemeinsamen Tag freuen wir uns schon heute.

In 2018 ist die Nachfrage nach den Angeboten des Anna Hospizvereins und der SAPV am Inn gGmbH noch einmal gestiegen.
Auch unsere beiden Projekte aus dem vergangenen Jahr – die HospizInsel in Waldkraiburg und das Projekt ZiB (Zeitintensive Betreuung) – werden sehr gut angenommen.

Bei aller Nüchternheit der vorliegenden Zahlen ist es uns bewusst, dass es sich dabei um die Betreuung von Menschen auf ihrem letzten Lebensweg handelt.
Für sie und ihre Angehörigen möchten wir in Annabrunn einen Ort der Begegnung schaffen. Hier können sie mit ihren Fragen, Sorgen und Nöten im Verlaufe einer schweren Erkrankung oder am Lebensende einen geschützten Platz finden.
Wir freuen uns in Annabrunn auch über den Besuch interessierter Bürgerinnen und Bürger, die sich zu unseren Themen und Angeboten informieren wollen.

Auch für unsere Mitarbeiter soll in Annabrunn ein guter Platz entstehen, damit sie weiterhin schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen mit Kompetenz und Herzenswärme begleiten können.

Dabei sind wir auch in Zukunft auf Ihre Unterstützung angewiesen, für die wir uns an dieser Stelle sehr herzlich bedanken.

Auf ein Wiedersehen in Annabrunn!

Mit herzlichen Grüßen

Peter Coellen
1. Vorsitzender

Einladung
zur Mitgliederversammlung 2019
am 20. Mai 2019, 19:00 Uhr

Pfarrei St. Nikolaus, Kirchenplatz 20, 84453 Mühldorf

Tagesordnung

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den 1. Vorsitzenden
2. Berichte aus dem Anna Hospiz
3. Bericht des Kassiers:
   Wirtschaftliche Lage, Jahresrechnung 2018
4. Bericht der Revisoren
5. Abnahme der Jahresrechnung und
   Entlastung des Vorstands
6. Annabrunn:
   Aktueller Stand, Raumkonzept, Kostenüberblick
7. Haushaltsplan 2019
8. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Mühldorf, im April 2019

Hospizbegleitung

55 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter schenken Zuwendung und unterstützen schwer erkrankte oder sterbende Patienten und ihre Angehörigen.
Sie begegnen anderen Menschen unvoreingenommen, unabhängig von Religion oder gesellschaftlicher Zugehörigkeit. Sie begleiten empathisch und kompetent zu Hause, in Altenheimen und den Kliniken unseres Landkreises.
Als Ansprechpartner sind sie für die Sorgen und Nöte der Betroffenen da und ermöglichen den Angehörigen Freiräume.

Hauptamtliche Koordinatoren planen die Einsätze und unterstützen die ehrenamtlichen Hospizbegleiter.
Dauer und Art der Begleitung orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen der Patienten und Angehörigen. Die Kontakte reichen von einer einmaligen Begegnung bis zu regelmäßigen Besuchen über mehrere Monate.

Das Angebot der ehrenamtlichen Begleitung kann kostenlos in Anspruch genommen werden.

Im Jahr 2018 wurden 148 Personen ehrenamtlich begleitet.

Trauerbegleitung

Verlust und Trauer sind Erfahrungen, die wohl jeder Mensch im Laufe seines Lebens macht. Abschied, Trennung und Tod können tiefe seelische Krisen auslösen. Erfahrene TrauerbegleiterInnen begleiten Sie durch die Zeit der Trauer und bieten Trauergruppen und Einzelbegleitungen an.
Dieses Angebot gilt für Erwachsene, für Kinder und Jugendliche.

2018 haben 8 Personen das Angebot einer einfühlsamen Einzel-Trauerbegleitung genutzt.

In den monatlich stattfindenden Trauergruppen wurden 2018 betreut:

Gruppe für Erwachsene, Mühldorf	*54 Teilnehmer*
Gruppe für Erwachsene, Waldkraiburg	*50 Teilnehmer*
Trauergruppe für Kinder, Waldkraiburg	*14 Teilnehmer*
Sonntagsfrühstück für Trauernde	*4 Teilnehmer*
Trauergruppe für verwaiste Eltern	*6 Teilnehmer*

Gedenkstätten Leere Wiege

Ein Kind vor oder nach der Geburt zu verlieren, ist ein meist zutiefst prägendes und schicksalhaftes Ereignis für Eltern. Für sie bietet der Anna Hospizverein auf den Friedhöfen Mühldorf und Waldkraiburg eine Grab- und Gedenkstätte an, in der ihr Kind beigesetzt werden kann.

Im Jahr 2018 fanden in den Grabstätten Mühldorf und Waldkraiburg fünf Beisetzungen statt.

Ambulante Palliative Beratung

Bei Patienten und Angehörigen stellen sich im Laufe einer schweren Erkrankung häufig Fragen zur Prognose, zu Möglichkeiten einer zielführenden Behandlung, zur pflegerischen Versorgung und zum Umgang mit möglichen Krisen. Unsere Palliativfachkräfte hören sich die Sorgen und Ängste von Betroffenen an und unterstützen sie in diesen belastenden Situationen. Unser Seelsorger bietet Patienten unabhängig von deren religiöser Zugehörigkeit spirituelle Begleitung und Unterstützung bei Sinn- und Glaubensfragen an.
Gemeinsames Ziel ist die Entwicklung eines individuellen Behandlungsplans in Abstimmung mit den Hausärzten zur Unterstützung von Patienten in ihrem Zuhause oder im Pflegeheim.

Im Jahr 2018 wurden von unseren Mitarbeitern im Rahmen der Ambulanten Palliativen Beratung 178 Patienten betreut.

Vorsorgeberatung

Es ist nicht leicht, sich in „gesunden Tagen“ bedrohliche Krankheiten oder Notsituationen vorzustellen und sich mit Ängsten und Erwartungen auseinanderzusetzen. Eine Patientenverfügung dient Ärzten, Bevollmächtigten und Betreuern als verpflichtende Grundlage für alle Entscheidungen, die bei einer schweren Erkrankung des Betroffenen notwendig werden.
Die ausgebildeten Berater des Anna Hospizvereins geben einen Gesamtüberblick zum Thema „Vorsorge“ und bieten Unterstützung an bei der schriftlichen Abfassung des Patientenwillens.

Im Jahr 2018 haben 89 Einzelberatungen stattgefunden.
In den Gruppeninformationen wurden 499 Personen beraten.

Fortbildung

Der Anna Hospizverein bietet seit vielen Jahren Aus- und Weiterbildungen an. Damit möchten wir unser Fachwissen und unsere Erfahrung weitergeben und engagierte Fachkräfte miteinander in Kontakt bringen.

Interessierte Frauen und Männer können sich zum Hospizbegleiter im Anna Hospizverein ausbilden lassen. Pflegende und medizinisches Fachpersonal erfahren in unseren Kursen eine fundierte und zertifizierte Palliativausbildung. In regelmäßigen Netzwerktreffen soll der Austausch der Mitarbeiter in diesem Arbeitsfeld angeregt werden.

Im Jahr 2018 wurden folgende Kurse durchgeführt:

Ausbildung zum Hospizbegleiter	*13 Teilnehmer*
Grundschulung Palliative Care (40 Unterrichtseinheiten)	*20 Teilnehmer*
Palliative Care für Pflegende (120 Unterrichtseinheiten)	*22 Teilnehmer*

An der Krankenpflegeschule in Mühldorf wurden 32 Unterrichtseinheiten zu hospizlichen und palliativen Themen im Rahmen der Ausbildung gehalten.

Die Netzwerktreffen Palliative Care für medizinische Fachpflegekräfte, Palliativ-Pflegezirkel und Qualitätszirkel für Ärzte werden regelmäßig von den verschiedenen Berufsgruppen besucht.

Vorträge

Im Rahmen von Vorträgen und Informationsveranstaltungen berichten unsere Mitarbeiter regelmäßig über die Arbeit des Hospiz- und Palliativteams in Schulen, Einrichtungen und Vereinen.

Im Jahr 2018 wurde in 22 Vorträgen auf das Thema Hospizbegleitung und Palliative Versorgung hingewiesen.

Palliativmedizinischer Dienst an der Klinik Mühldorf (PMD)

Im Palliativteam an der Klinik Mühldorf arbeiten Palliativärzte, Palliativpflegekräfte, Familientherapeuten und Seelsorger mit den Ärzten und Pflegenden der Klinik eng zusammen und ergänzen die Behandlung von Patienten mit einer fortgeschrittenen, lebensbedrohlichen Erkrankung.
Sie geben fachliche Ratschläge zur Linderung starker Schmerzen und belastender Symptome wie Luftnot, Übelkeit oder großer Unruhe, aber auch zu ethischen Fragen, z.B. der Therapiebegrenzung.
Während des Klinikaufenthaltes besuchen die Mitarbeiter des Palliativteams Patienten und Angehörige mehrmals. Sie bieten Raum für Sorgen und Ängste, beantworten Fragen zum Krankheitsverlauf und geben Unterstützung bei der Organisation der weiteren Versorgung nach der Entlassung.

Auf den verschiedenen Stationen der Klinik Mühldorf wurden im letzten Jahr 418 Patienten und deren Angehörige insgesamt 1035 Stunden betreut.

Palliativsprechstunde an der Klinik Haag

Seit einem Jahr steht an der Klinik Haag ein Team aus Palliativfachkräften im Rahmen einer regelmäßigen Sprechstunde einmal pro Woche zur Verfügung.
Dieses steht den Pflegekräften und Angehörigen von schwerkranken Patienten in der Klinik Haag beratend zur Seite.

Das Angebot wurde 2018 für 60 Patienten der Klinik Haag genutzt.

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung für die Landkreise Altötting, Mühldorf und Rottal-Inn (SAPV am Inn gGmbH)

Bei Patienten mit weit fortgeschrittener unheilbarer Erkrankung und komplexen Leidenssymptomen kann der Hausarzt eine Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV) verordnen. Dadurch kann eine Klinikeinweisung vermieden und die palliative Weiterbetreuung zu Hause ermöglicht werden. Die Palliativärzte und Palliativpflegekräfte des SAPV-Teams ergänzen die bisherige Versorgung durch Hausärzte und Pflegeeinrichtungen. Sie erstellen einen individuellen Behandlungs- und Krisenplan, führen spezielle Therapiemaßnahmen im häuslichen Umfeld durch und stimmen notwendige Hilfsangebote aufeinander ab. So können schwer therapierbare Schmerzen und quälende Symptome besser behandelt werden und Lösungen für psychosoziale Belastungen oder ethische Konflikte gefunden werden.

Die SAPV ermöglicht auch bei schwerer Erkrankung ein selbstbestimmtes Leben in vertrauter Umgebung bis zum Tod.

Seit Oktober 2018 ist das Palliativteam Rottal-Inn mit dem Hospiz- und Palliativstützpunkt Rottal-Inn in Eggenfelden direkt vor Ort. In gemeinsamen Büroräumen mit dem Hospizverein Rottal-Inn im Lina-Leidl-Weg erhalten die Bürger des Landkreises jetzt alle Angebote der Hospiz- und Palliativversorgung unter einem Dach.
Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit dem Hospizverein Rottal-Inn!

Im Jahr 2018 wurden 805 Patienten durch die SAPV am Inn gGmbH in den Landkreisen Mühldorf, Altötting und Rottal-Inn betreut.

Die Kosten für die SAPV werden von den Krankenkassen übernommen. Die SAPV am Inn gGmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft des Anna Hospizvereins.

ZiB
Zeitintensive Betreuung
im Pflegeheim

Projekt Zeitintensive Betreuung (ZIB) in Kooperation mit der Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung

Immer mehr Menschen verbringen die letzte Phase ihres Lebens im Pflegeheim. Am Lebensende entsteht oft ein erhöhter Betreuungsbedarf, der über den Stellenschlüssel einer stationären Pflegeeinrichtung hinausgeht.
Wenn die körperliche Schwäche zunimmt, hoher Gesprächsbedarf besteht, starke nächtliche Unruhe auftritt und Angehörige stark belastet sind, wird durch ZiB (Zeitintensive Betreuung) diese Not gelindert.

Im Rahmen eines einjährigen Pilotprojektes des Anna Hospizvereins und der Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung werden in sechs bayerischen Landkreisen weitere Erfahrungen zur Zeitintensiven Betreuung gesammelt.
Der Anna Hospizverein nimmt als lokaler Projektträger in der Projektphase 2018/2019 daran teil.

Im Anschluss daran ist eine mehrjährige Fortführung in weiteren bayerischen Landkreisen geplant. Die Begleitforschung wird von Frau Prof. Dr. Claudia Bausewein, Klinik für Palliativmedizin, LMU München übernommen.

Bei 80 Patienten wurde 2018 von Fachkräften des Anna Hospizvereins Zeitintensive Betreuung geleistet. Sie wurden insgesamt 474 Stunden betreut. Sitzwachen wurden für 61,5 Stunden bei 5 Patienten geleistet.

HospizInsel im Landkreis Mühldorf in Kooperation mit dem Adalbert-Stifter-Seniorenwohnen

Die HospizInsel im Adalbert-Stifter-Seniorenwohnen in Waldkraiburg ist eine ambulant betreute „Wohngemeinschaft“ für vier schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebensphase.

Das Pflege- und Betreuungsteam ist speziell ausgebildet und verfügt über große Erfahrung in der Betreuung von schwerkranken Menschen. Es besteht aus Pflegekräften, Hospizbegleitern, Sozialpädagogen und Servicekräften, die bei Bedarf durch Physio- und Entspannungstherapeuten unterstützt werden.
Dabei steht im Vordergrund, den Betroffenen Lebensqualität, Sicherheit und Normalität im Alltag zu vermitteln.

Das Versorgungskonzept „HospizInsel“ ist als dreijähriges Projekt angelegt und kann durch die Weihnachtsspendenaktion 2017 des Oberbayerischen Volksblatts finanziert werden. In diesem Zeitraum soll gezeigt werden, dass diese Betreuungsform geeignet ist, um Menschen in ihrer letzten Lebensphase bestmöglich und heimatnah zu betreuen.

Im vergangenen Jahr wurden in der HospizInsel 27 Gäste betreut. Die Verweildauer betrug durchschnittlich 20 Tage.

Benefizveranstaltungen

Charity-Golfturnier

Samstag, 27. April 2019
Golfanlage Pleiskirchen

Der Golfclub Pleiskirchen e. V. veranstaltet am 27.04.2019 zugunsten des Anna Hospizvereins zum zweiten Mal ein Charity-Golfturnier: Schirmherr ist Dr. Marcel Huber MdL.

Wir vom Anna Hospizverein freuen uns, dass die ehrenamtliche Arbeit unseres 1. Vorsitzenden, Herrn Peter Coellen, erneut durch ein Charity-Turnier seines Golfclubs gewürdigt wird. Mit dem Erlös des Turniers soll die Hospizarbeit im Landkreis Mühldorf unterstützt werden.
Für das Turnier wünschen wir gutes Wetter und möglichst zahlreiche Charity-Golf-Turnierspielerinnen und -spieler.

Anmeldungen bitte direkt beim Golfclub Pleiskirchen unter: www.golfclub-pleiskirchen.de

Benefizgala

Samstag, 25. Mai 2019, 19.30 Uhr
Ahnensaal des Klosters Zangberg

Wie vor zwei Jahren präsentieren auch heuer renommierte Sängerinnen romantische Lieder und Arien aus bekannten Opern zugunsten des Anna Hospizvereins.
Die bekannten Künstlerinnen werden Lieder von Johannes Brahms, Manu Chatzidaki und Dr. Markus Speckbacher, dem Pianisten und Leiter des Galakonzerts, vortragen.
Im zweiten Teil des Abends werden sie Meisterarien von W. A. Mozart, Richard Wagner, Giacomo Puccini, Jules Massenet, Camille Saint-Saëns und George Gershwin darbieten.
Es singen Christa Schneider und Katharina Wittmann, Sopran, Teresa Schnellberger und Martina Koppelstetter, Mezzosopran.

Karte 18,- €, Verkauf an der Abendkasse

Benefizveranstaltungen

Weil es nicht um sterben, sondern um leben geht.

Tour de Hospiz

Zwei Frauen. Zwei Räder. Ein Ziel.

Dr. Irmgard Singh, Ärztin im Lebensraum Tageshospiz Kleingmain, und Sabine Brantner, Mitarbeiterin im Anna Hospizverein Mühldorf in Bayern, werden am 16. Weltkongress der European Association for Palliative Care teilnehmen. Der EAPC findet vom 23. - 25. Mai 2019 in Berlin statt.
Das Besondere: Sie radeln von Salzburg nach Berlin, um darauf aufmerksam zu machen, dass Hospizarbeit ein Angebot für das Leben ist, dass es dabei um Lebensqualität und Lebendigkeit geht.
Unterwegs möchten sie Menschen begegnen – ob auf der Straße, in anderen Hospizeinrichtungen oder beim Einkehren zum Essen und Schlafen … Sie möchten mit ihnen ins Gespräch kommen und von deren Erfahrungen hören. Anliegen, die auch gelungene Hospizarbeit auszeichnen.

Die angestellten und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Salzburger und Mühldorfer Hospizbewegung sind alle sorgfältig ausgebildet und widmen den betroffenen Menschen Zeit, Zuwendung und Gespräche. Für diese sind die Leistungen selbstverständlich kostenlos. Die natürlich dennoch benötigte Finanzierung kommt zu einem großen Teil von Sponsoren und Spendern, ohne die das aktuelle Angebot nicht aufrechterhalten werden könnte. Daher freuen sich die beiden Radlerinnen auch über jede Spende, die ihren Organisationen zu Gute kommt.

Start der Tour de Hospiz ist am Freitag, 10.5.2019 um 15.00 Uhr im Lebensraum Tageshospiz, Buchholzhofstraße 3 in Salzburg.

Was wir noch sagen möchten

**Wir freuen uns über Menschen,
die uns unterstützen wollen.**

Geben Sie bitte unsere Broschüre weiter.

Gerne stellen wir unsere Arbeit in einem Vortrag in Ihrer Gemeinde, Ihrem Verein oder Ihrer Gruppe vor.

Wir sind gemeinnützig tätig und auf Spenden angewiesen; alle Gelder werden im Sinne der Satzung verwendet.

Unsere Spendenkonten

Spendenkonten Anna Hospizverein

Sparkasse Altötting-Mühldorf
IBAN: DE88 7115 1020 0000 9330 93
BIC: BYLADEM1MDF

VR meine Raiffeisenbank eG Altötting-Mühldorf
IBAN: DE26 7106 1009 3105 18
BIC: GENODEF1AOE

Spendenkonto HospizInsel

Kreissparkasse Mühldorf
IBAN: DE29 7115 1020 0031 4914 83
BIC: BYLADEM1MDF

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Anna Hospizverein

IM LANDKREIS MÜHLDORF

Anna Hospizverein
im Landkreis Mühldorf e.V.
Krankenhausstr. 1a
84453 Mühldorf
Tel. 08631 1857-0
Fax 08631 1857-200
info@annahospiz.de
www.annahospiz.de

Wir ziehen um!

Unsere Adresse ab Sommer 2019:

St. Anna-Straße 22
84570 Polling